

Mathematik für Naturwissenschaften I
Präsenzübungsblatt 9

Aufgabe 1. Beweisen Sie die Formel für partielle Integration: Für stetig differenzierbare Funktionen $f, g : I \rightarrow \mathbb{R}$ auf einem reellen Intervall I gilt

$$\int f(x)g'(x)dx = f(x)g(x) - \int f'(x)g(x)dx,$$

Aufgabe 2. Bestimmen Sie folgende unbestimmte Integrale:

- (1) $\int x \sin(x)dx,$
- (2) $\int \log(x)dx,$
- (3) $\int x^2 e^x dx,$
- (4) $\int x \sin(x^2)dx,$
- (5) $\int x^3 \sin(x^2 - 1)dx,$
- (6) $\int \sin(x^2)dx.$

Hinweis: In Teil (6) sollten Sie von der Taylorreihe der Sinusfunktion Gebrauch machen.

Aufgabe 3. Sei $a \in \mathbb{R}$. Eine Funktion $f : [-a, a] \rightarrow \mathbb{R}$ heißt *ungerade*, falls $f(-x) = -f(x)$ für alle $x \in [-a, a]$. Zeigen Sie: Ist f integrierbar, so gilt

$$\int_{-b}^b f(x)dx = 0$$

für alle $b \in [-a, a]$.

Aufgabe 4. Es sei \mathcal{S} die Menge aller Drehungen und Spiegelungen der Ebene, die ein fest gewähltes gleichseitiges Dreieck auf sich selbst abbilden.

- (1) Vergewissern Sie sich, dass \mathcal{S} sechs Elemente hat. Erfinden Sie eine Notation, mit der sie die sechs Elemente von \mathcal{S} bezeichnen.
- (2) Vergewissern Sie sich, dass die Menge \mathcal{S} , zusammen mit der Hintereinanderausführung \star von Abbildungen, eine Gruppe bildet. Welches Element ist das Neutralelement?
- (3) Zeigen Sie, dass es Elemente $a, b \in \mathcal{S}$ gibt derart, dass $a \star b \neq b \star a$, d.h. dass \mathcal{S} nicht abelsch ist.